

## Die Weisheit der Dakota Indianer

Eine Weisheit der Dakota-Indianer besagt:

### ***Wenn du entdeckst, dass du ein totes Pferd reitest, steig ab.***

Oftmals sind leider Qualitätsmanagementsysteme solche „toten Pferde“.

Was machen die Manager, um die Situation zu bereinigen?

(Auszug aus unzähligen Homepages im Internet)

- Wir besorgen eine stärkere Peitsche.
- Wir wechseln den Reiter.
- Wir sagen: "So haben wir das Pferd doch immer geritten".
- Wir gründen einen Arbeitskreis, um das tote Pferd zu analysieren.
- Wir besuchen andere Orte, um zu sehen, wie man dort tote Pferde reitet.
- Wir erhöhen die Qualitätsstandards für den Beritt toter Pferde.
- Wir schieben eine Trainingseinheit ein, um besser reiten zu lernen
- Wir stellen Vergleiche unterschiedlich toter Pferde an.
- Wir ändern die Kriterien, die besagen, ob ein Pferd tot ist.
- Wir schirren mehrere tote Pferde zusammen an, in der Hoffnung dass sie schneller werden.
- Wir machen zusätzliche Mittel locker, um die Leistung des toten Pferdes zu erhöhen.
- Wir kaufen etwas zu, welches das tote Pferde schneller laufen lassen soll.
- Wir erklären, dass unser Pferd "besser, schneller und billiger" tot ist, als andere.
- Wir bilden einen Qualitätszirkel, um eine Verwendung für tote Pferde zu finden.
- Wir überarbeiten die Leistungsbedingungen für tote Pferde.
- Wir richten eine unabhängige Kostenstelle für tote Pferde ein
- Wir frieren das Pferd ein und warten auf eine neue Technik, die es uns ermöglicht, tote Pferde zu reiten.
- Wir stellen fest, dass die Anderen auch tote Pferde reiten und erklären dies zum Normalzustand.
- Wir ändern die Anforderung von "reiten" in „bewegen“ und erteilen einen neuen Entwicklungsauftrag.
- Wir behaupten, dass das Vieh nur simuliert!

Ist Ihr Managementsystem vielleicht ein totes Pferd?